

MATRIX STUFE 1 – EIGNUNGSKRITERIEN	
Vergabe-Nummer:	135/26
Auftraggeber:	Gemeinde Pfatter, Haidauer Straße 40, 93102 Pfatter
Projekt:	Errichtung eines dreigruppigen Kinderhauses in Pfatter
Leistungen:	Objektplanung Gebäude und Innenräume

Es sind insgesamt max. 500 Punkte erreichbar. Je Gliederungspunkt sind max. die angegebenen Punkte erreichbar. Zwischenpunkte werden nicht vergeben. Die Bewerber mit der höchsten Bewertung werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei Punktgleichheit und wenn es dem Auftraggeber objektiv nachvollziehbar nicht möglich ist, den Bewerberkreis anhand der festgelegten Kriterien auf das vorgesehene Maß zu begrenzen, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Losentscheid gem. § 75 Abs. 6 getroffen.

Die Auswahl der Bewerber zwischen der Mindest- und Höchstzahl erfolgt anhand der erreichten Punktzahlen im Rahmen der Auswertung. Sofern hier ein großer Punktabstand erreicht wird, behält sich der Auftraggeber vor, eine geringere Anzahl als die angegebene Höchstzahl zur Angebotsabgabe aufzufordern.

1.) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Gesamtumsatz (netto): Durchschnitt der letzten **3** abgeschlossenen Geschäftsjahre

50 Punkte: ab 300.000,- € Umsatz / Jahr

30 Punkte: ab 200.000,- € Umsatz / Jahr

10 Punkte: ab 100.000,- € Umsatz / Jahr

2.) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

2.1.) Bürokapazität / Personalstärke, im Mittel der letzten 3 Jahre

50 Punkte: ab 3 Architekten/-innen / Ingenieuren/-innen

10 Punkte: ab 2 Architekten/-innen / Ingenieuren/-innen

2.2.) Referenzportfolio Bewerber (Büro): Gebäude für Betreuung, Ausbildung / Wissenschaft / Forschung (Neubauten), insbesondere Kindertagesstätten, Orte, Gebäude mit mindestens den Anforderungen der Honorarzone III

Referenzprojekte können eingereicht werden (und werden gewertet), sofern die Fertigstellung (Bezugsfertigkeit/Inbetriebnahme) im Zeitraum **01.01.2016 bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungsfrist** erfolgt ist. [HINWEIS: Referenzprojekte können auch dann eingereicht werden, sofern nur Teilleistungen beauftragt wurden. Unabhängig davon ist die Fertigstellung (Bezugsfertigkeit/Inbetriebnahme) maßgebend für die Wertung eingereicherter Referenzen].

Die vier besten Referenzen werden gewertet. Die Referenzen werden jeweils anhand nachstehender Kriterien bewertet. Je Kriterium werden die unten aufgelisteten Punktzahlen vergeben. Pro Referenz können somit maximal 100 Punkte erreicht werden. *(Entscheidend ist jeweils die höchste erreichbare Punktzahl je Kriterium)*

Kriterium 1: Art der Aufgabenstellung

- 30 Punkte: Gebäude aus dem Bereich Kindertagesstätte / Kinderhort / Kindergärten
- 20 Punkte: Gebäude aus anderen Bereichen mit mindestens den Anforderungen der Honorarzone III

Kriterium 2: Art der Durchführung

- 20 Punkte: Neubau
- 10 Punkte: Sanierung / Erweiterungsbau (mind.50% des Bestands)

Kriterium 3: Erfahrung mit Fördermitteln

- 5 Punkte: Erfahrung vorhanden
- 0 Punkte: keine Erfahrung vorhanden

Kriterium 4: Erfahrungen mit Holzbauweise

- 5 Punkte: Erfahrung vorhanden
- 0 Punkte: keine Erfahrung vorhanden

Kriterium 5: Leistungsumfang

- 20 Punkte: mind. 90 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 3-8 des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude u. Innenräume erbracht
- 10 Punkte: mind. 50 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 3-8 des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude u. Innenräume erbracht

Kriterium 6: Größenordnung

- 20 Punkte: Projektkosten (KG 200-700 brutto) über 4,5 Mio. €
- 10 Punkte: Projektkosten (KG 200-700 brutto) zwischen 3 und 4,5 Mio. €
- 5 Punkte: Projektkosten (KG 200-700 brutto) unter 3 Mio. €